

Schutzkonzept

Swiss Tablesoccer Series

Rothenburg, 08./09. Januar 2022

Wichtig: 2G (geimpft oder genesen)

Mit dem Einsatz des Zertifikats wird das Übertragungsrisiko des Corona-Virus stark reduziert.

Version	1.0
Erstellt am	19.12.2021
Überarbeitet durch	Martin H. Felder

Inhaltsverzeichnis

Ausgangslage	2
Verantwortlichkeit	2
Schutzkonzept Tischfussball	3
1. 2G: geimpft oder genesen	3
1.1 2G-Regel	3
2. Teilnehmer, Helfer und Zuschauer	3
2.1 Kontaktdaten	3
2.2 Maskentragpflicht	3
2.3 Teilnehmer	3
2.4 Helfer*innen	4
2.5 Zuschauer	4
2.6 Anreise, Ankunft, Abreise	4
3. Halle	5
3.1 Eingang/Ausgang	5
3.2 Spielbereich	5
3.3 Verpflegung/Gastronomie	5
Innenbereich	5
Aussenbereich	5
3.4 Lüften der Halle	5
3.5 Hinweise	5
3.6 Nasszellen/Duschen/Toiletten	5

Ausgangslage

Damit das Turnier der Swiss Tablesoccer Series im Januar 2022 stattfinden kann, benötigt es ein Schutzkonzept für das gesamte Turnier. Das Schutzkonzept bezieht sich auf die Regelungen, die auf Bundesebene gelten.

Datum: 08./09. Januar 2022

Ort: Chärnsmatt Turnhalle, Chärnsmatt 5, Rothenburg
2 Turnhallen + Bühne und Foye (insgesamt über 700 m²)

Tischfussball ist seit 2019 Mitglied von Swiss Olympic und somit als Sport anerkannt. Das Turnier ist eine Veranstaltung der höchsten Turnier-Kategorie (Swiss Tablesoccer Series) des Tischfussball-Sports in der Schweiz (www.swisstablesoccer.ch).

Verantwortlichkeit

Jede Organisation, welche ein Turnier plant, muss einen Corona-Beauftragten bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserer Veranstaltung ist das Martin H. Felder. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden. 0041 79 681 99 67, martinfelder@outlook.com

Corona-Beauftragter:

- Hat die Verantwortung für die Umsetzung und Einhaltung des Schutzkonzeptes.
- Informiert die betroffenen Personen (Funktionäre, Trainer, Sportler, Eltern, Zuschauer, etc.) über die getroffenen Massnahmen und definierten Abläufe.
- Ist die Ansprechperson gegen innen und aussen.
- Stellt sicher, dass im Eingangsbereich sowie an weiteren Orten im Gebäude die Verhaltensregeln aufgehängt werden.

Alle:

- Zeigen sich solidarisch und halten die Regeln des Schutzkonzeptes mit hoher Selbstverantwortung ein.
- Waschen und desinfizieren sich regelmässig die Hände.

Schutzkonzept Tischfussball

Das Ziel dieses Schutzkonzeptes ist, die Gesundheit für alle direkt oder indirekt Beteiligten sicherzustellen und im Januar 2022 das Turnier der Swiss Tablesoccer Series in Rothenburg durchzuführen. Der Veranstalter behält sich vor, kurzfristig Änderungen am Schutzkonzept vorzunehmen, um sich weiterhin an die Regelungen der Behörden halten zu können.

1. 2G: geimpft oder genesen

1.1 2G-Regel

Zugang zur Halle haben nur Personen, welche mittels Covid-Zertifikat nachweisen können, dass sie geimpft oder genesen sind. Ausgenommen sind Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren. Personen, denen den Zutritt erlaubt wurde, werden mit einem Stempel auf dem Arm versehen.

Bei einer späteren Anreise, bereits während des Events (z.B. Zuschauer*innen), ist zwingend eine umgehende persönliche Anmeldung bei der Bar notwendig, um dort das Zertifikat zu überprüfen.

2. Teilnehmer, Helfer und Zuschauer

2.1 Kontaktdaten

Es wird auf der Ausschreibung des Turnieres darauf hingewiesen, dass zusätzlich die Kontaktangaben angegeben werden müssen. Das ist Pflicht für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Dadurch können wir garantieren, dass wir kurzfristige Änderungen der Coronamassnahmen unverzüglich den TeilnehmerInnen mitteilen können. Die Spieler werden informiert, falls es zu einer Änderung des Verwendungszwecks der Kontaktdaten kommt. Die Kontaktdaten werden nach dem Turnier unverzüglich gelöscht.

2.2 Maskentragpflicht

Die Maskenpflicht gilt von Betreten bis zum Verlassen der Halle für alle Anwesenden auch während der sportlichen Aktivität.¹ Die Ausnahme gilt während dem Essen, welches nur an den dafür vorgesehenen Tischen konsumiert werden darf.

2.3 Teilnehmer

Wir gehen von einer Teilnehmerzahl von täglich maximal 250 Personen aus. Diese kommen hauptsächlich vom Inland. Einzelne reisen zudem aus dem Ausland an. Bei der Disziplin Offenes Doppel wird eine Begrenzung eingeführt (max. 80 Teams = 160 Personen), da sich in dieser Disziplin die meisten Teilnehmer anmelden. Die Teilnehmer geben ihre vollständige Kontaktangaben bei der Anmeldung an.

Teilnehmerzahlen: Regelungen & Erfahrungswerte

Freitag, 07. Januar 2022 (optional) Event-Aufbau (wir rechnen mit 10-20 und begrenzen bei 40 Personen)	Max. Teilnehmer am Freitag	40 Personen → 40 Personen
Samstag, 08. Januar 2022 Offenes Doppel (OD): begrenzt auf 80 Teams Damen Doppel (DD): max. zwischen 15-20 Teams Mixed Doppel: begrenzt auf 32 Teams (spielen aber immer noch OD oder DD) Rookie Doppel: max. zwischen 15-20 Teams (wobei ein Teil immer auch OD spielt)	Max. Teilnehmer am Samstag	240 Personen → 160 Personen → 40 Personen → 0 Personen → 40 Personen
Sonntag, 09. Januar 2022	Max. Teilnehmer am Sonntag	100 Personen

¹ Falls sich Spieler*innen nicht an die Maskenpflicht halten, behalten wir es uns vor, sie nach vorgängiger Verwarnung vom Turnier auszuschliessen.

Offenes Einzel: Begrenzt auf 96 Teilnehmer
Damen Einzel: max. zwischen 15-20 Teilnehmer

→ 80 Personen
→ 20 Personen

Die Teilnehmer am Sonntag sind in der Regel Personen welche schon am Samstag teilgenommen haben. Daher können wir davon ausgehen, dass wir max. 250 Personen an unserem Turnier haben.

2.4 Helfer*innen

Um ein solches Turnier durchführen zu können, benötigt es natürlich Helfer*innen. Die Mehrheit der Helfer*innen sind auch Turnier-Teilnehmer*innen und geben ihre Kontaktdaten bei der Anmeldung an. Das regelmässige Waschen und Desinfizieren der Hände ist bei den Helfern Pflicht, vor allem bei jeder Tätigkeitsänderung. Pro Tag sind maximal 10 Personen im Einsatz, die nicht auch als Teilnehmer*in registriert sind.

2.5 Zuschauer

Wir rechnen mit maximal 50 Zuschauern verteilt über die 2 Tage. Für die Zuschauer gelten dieselben Massnahmen wie für die Teilnehmer. Zuschauer melden sich bei der Bar, wo ihr Zertifikat überprüft wird. Die Helfer an der Bar führen eine Liste, damit die Zuschauerzahl von 50 Personen nicht überschritten wird.

2.6 Anreise, Ankunft, Abreise

- Die Anreise und die Abreise der Teilnehmer*innen und Helfer*innen geschieht individuell.
- TeilnehmerInnen aus dem Ausland müssen sich an die jeweiligen Einreisebestimmungen und Quarantäneregeln halten wie aber auch ein gültiges Covid-Zertifikat vorweisen.

3. Halle

3.1 Eingang/Ausgang

- Die Halle wird min. eine Stunde vor Turnierbeginn geöffnet.
- Die Anmeldung erfolgt beim Eingang. So wird die Warteschlange in den Aussenbereich gelagert.
- Es werden die Covid-Zertifikate überprüft (Scan vom QR-Code)
- Es wird darauf geachtet, dass Flucht- und Notfallwege freibleiben.
- Beim Eingang sind Spender mit Desinfektionsmitteln aufgestellt.

3.2 Spielbereich

Zwischen den Tischfussballtischen wird der Abstand von min. 2m eingehalten. Dadurch werden die TeilnehmerInnen auf die ganze Halle verteilt. Es werden zwischen 20 und 25 Tischfussballtische aufgestellt.

Im ganzen Spielbereich werden Desinfektionsmittel und Abfalleimer verteilt. So können sich die Spieler regelmässig die Hände sowie die Griffe desinfizieren oder problemlos Taschentücher entsorgen.

3.3 Verpflegung/Gastronomie

Innenbereich

- Im Innenbereich gibt es eine Küche/Kiosk, an dem Tischfussball-Zubehör, geschlossene Getränke (PET & Glas), Sandwiches/Cakes sowie das Abendessen verkauft werden. Die Helfer*innen desinfizieren regelmässig die Hände.
- Die Anzahl der Personen an einem Tisch ist nicht beschränkt.
- Es gibt eine Sitzpflicht bei der Konsumation. Essen ist nur an den dafür vorgesehenen Tischen erlaubt.
- Die Oberflächen der Tische werden regelmässig gereinigt/desinfiziert.

Aussenbereich

- Es gibt einen getrennten Ausgang für den Raucherbereich. Dieser Bereich ist vom Haupteingang entfernt und wird abgesperrt.

3.4 Lüften der Halle

Die Fenster und Türen der Halle werden regelmässig geöffnet, damit frische Luft in die Halle strömen kann.

3.5 Hinweise

Die aktuellen BAG Plakate werden aufgehängt.

3.6 Nasszellen/Duschen/Toiletten

Gemäss Schutzkonzept des Anlagebetreibers.